

Anlage 2

Landkreis Zwickau  
Dezernat Jugend, Soziales und Bildung  
Jugendamt/ SG Prävention

**Richtlinie des Landkreises Zwickau zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Projekten gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit, Extremismus und für Demokratie und Toleranz**

**Antragsteller / Träger**

Name: .....

Ansprechpartner: .....

Kontaktdaten: .....

.....

**Projekt:** .....

.....

## Formale und inhaltliche Kriterien zur Bewilligung einer Förderung nach o.g. Richtlinie

(Voraussetzung 3 x „ja“)

Der Zuwendungsempfänger ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe, Verein oder Zusammenschluss, der über eine hohe thematische und methodische Expertise in den jeweiligen Themenfeldern sowie über Zielgruppenzugänge verfügt (bzw. sich diese erarbeiten kann)

ja  nein

Der Träger erfüllt fachliche, organisatorische und finanzielle Voraussetzungen das eingereichte Projekt / die Maßnahme durchzuführen

ja  nein

Das Projekt / die Maßnahme wird im Zuständigkeitsbereich des Landkreises Zwickau durchgeführt

ja  nein

### Zielgruppen

(je 2 Punkte)

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kinder / Jugendliche              | <input type="checkbox"/> insbesondere junge Menschen und deren Bezugspersonen |
| <input type="checkbox"/> Einwohner des Landkreises Zwickau | <input type="checkbox"/> Multiplikatoren                                      |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: .....                   |   |

### Der Träger formuliert einen klaren inhaltlichen Bezug zu einem der Themenschwerpunkte

(je 2 Punkte)

- Projekte gegen Antisemitismus und Rassismus
- Projekte zur zivilen Bewältigung von Konflikten bezüglich Religionsfeindlichkeit
- Projekte zur Sensibilisierung für die Thematik Asylbewerber / Flüchtlinge
- Projekte gegen religiös begründeten Extremismus
- Projekte gegen Rechtsextremismus, Linksextremismus, radikalisierte Gewalt und Menschenfeindlichkeit
- Projekte allgemein gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit, Extremismus und für Demokratie und Toleranz
- Projekte, in konfliktbelasteten Sozialräumen, die präventiv auf sich abzeichnende Radikalisierungsprozesse antworten (Beschreibung integrierter sozialräumlicher Ansätze)

(jedes „ja“ 2 Punkte)

Der Träger formuliert für das Projekt /  
die Maßnahme klare Leit- bzw. Handlungsziele

ja  nein

folgende Ziele wurden formuliert (Stichpunkte):

.....  
.....  
.....

Das Projekt / die Maßnahme  
schafft nachhaltige Strukturen

ja  nein

Das Projekt / die Maßnahme  
beschreibt Öffentlichkeitsarbeit

ja  nein

Das Projekt / die Maßnahme befördert  
Kooperationen bzw. Netzwerke

ja  nein

Im Projekt / in der Maßnahme gibt es  
Ansätze zur Partizipation der Teilnehmer

ja  nein

Das Projekt / die Maßnahme beschreibt  
Möglichkeiten einer weiterführenden Finanzierung

ja  nein

Das Projekt / die Maßnahme benennt Indikatoren zur  
Qualitätssicherung bzw. eine Evaluation

ja  nein

## Finanzierung

### Kosten des Projektes

Gesamtkosten ..... €

davon

Personalkosten ..... €

Betriebs-, Betriebsneben- sowie Sachkosten ..... €

### Finanzierung

davon

Landkreis Zwickau ..... €

Eigenmittel  ein Extrapunkt ..... €

sonstige Einnahmen  ein Extrapunkt ..... €

**Individuelle Bewertung allgemein**

**Projekthalt:**

**Kompetenzen des Trägers:**

**Bedeutsamkeit / Priorität für den Landkreis:**

**Ergebnis der Einschätzung:**

**Gesamtpunktzahl:**

**Bearbeiter:** .....